

Learntec 2019

Sicherer Umgang mit digitalen Medien

[11.02.2019] Mit über 11.600 Besuchern und 341 Ausstellern aus 15 Nationen ist die Learntec in diesem Jahr erneut gewachsen. Zum sechsten Mal war der Themenbereich school@LEARNTEC Teil der Kongressmesse in Karlsruhe.

Mehr als 11.600 Besucher zählte die Learntec 2019. Wie der Veranstalter, die Karlsruher Messe- und Kongress GmbH, mitteilt, präsentierten sich vom 29. bis 31. Januar 341 Aussteller aus 15 Nationen auf Europas größter Veranstaltung für digitale Bildung. Im Fokus standen unter anderem Augmented- und Virtual-Reality-Lernwelten, Modern Workplace Learning sowie die Individualisierung des Lernens durch künstliche Intelligenz, Big Data und Learning Analytics.

„Im Vorjahr konnten wir bereits ein signifikantes Wachstum verzeichnen. Dieses Ergebnis haben wir noch einmal getoppt“, resümiert Britta Wirtz, Geschäftsführerin der Karlsruher Messe- und Kongress GmbH. „Karlsruhe zeigte sich einmal mehr als Hotspot der digitalen Bildung und positioniert sich damit sichtbar im internationalen Umfeld.“ Im vergangenen Jahr haben laut Veranstalter 302 Aussteller aus 14 Nationen die Leitmesse mitgestaltet.

Bereits zum sechsten Mal war dieses Jahr der Themenbereich school@LEARNTEC Teil der Kongressmesse und habe Schulleiter, schulische Medienberater, Schulamtsleiter, Mitarbeiter auf Landes- und Kreisebene sowie interessierte Lehrer überzeugt. Am zweiten Messetag nahm beispielsweise Alexander Lorz, Hessischer Kultusminister und Präsident der Kultusministerkonferenz (KMK) an der Podiumsdiskussion „Lehren als Inszenierung von Komplexität“ teil. „Der souveräne und sichere Umgang mit digitalen Medien wird zunehmend zu einer wichtigen Voraussetzung für den Bildungserfolg der Schülerinnen und Schüler und ihre spätere Berufslaufbahn“, sagte er. „Der Digitalpakt zwischen Bund und Ländern verleiht den Bemühungen der Schulen zusätzlichen Schub, sollte aber auch nicht als alleiniges Heilmittel gesehen werden.“

Einblicke in aktuelle Entwicklungen der Digitalisierung der Schulbildung gab der Medienkompetenztag am dritten Messetag: Zur Eröffnung stellte Frank Mentrup, Oberbürgermeister der Stadt Karlsruhe, das IT-Schulprojekt der gastgebenden Kommune vor. „Schwerpunkt des Projekts ist, die Schulen mit der notwendigen Infrastruktur zu versorgen; also die Breitband-Anbindung sicherzustellen und im Inneren für eine adäquate WLAN-Ausstattung zu sorgen. Im zweiten Schritt folgt dann, basierend auf einer Medienentwicklungsplanung, die Versorgung mit Hard- und Software.“ Ein Projekt, das laut dem Karlsruher OB bereits bundesweit Beachtung findet.

Regen Zuspruch fand bei der diesjährigen Learntec auch die zum ersten Mal angebotene Area für Augmented und Virtual Reality, in der gezeigt wurde, wie sich Lernen und Spaß verbinden lassen. Junge innovative Unternehmen konnten sich in der Start-up Area an einem Gemeinschaftsstand präsentieren. Starken Zuspruch habe außerdem der hochkarätig besetzte Kongress der Learntec gefunden. Mit dem eLearningCHECK und dem Innovationspreis delina sind darüber hinaus herausragende Leistungen von E-Learning-Anbietern und -Entwicklern gewürdigt worden. Die nächste Learntec findet vom 28. bis 30. Januar 2020 erneut in der Messe Karlsruhe statt. 90 Prozent der Ausstellungsfläche sind laut Veranstalter bereits vergeben.

(ve)

